



Ergänzende Informationen
zum Angebot Erstellung eines (inter)kommunalen Ökokontos
für 8 Gemeinden der Kommunalen Allianz Main-Wein-Garten e.V.
in den Landkreisen Main-Spessart und Würzburg

Bearbeitung: Hubert Marquart, Dipl. Agrarbiologe
Tel. +49 179 2392077, hubert.marquart@deutsche-landschaften.eu
Deutsche Landschaften GmbH, Promenade 9, 91522 Ansbach
www.deutsche-landschaften.eu

1. Ausgangslage, Aufgabenstellung und Konzeption

Die Ausgangsbedingungen für ein (inter)kommunales Ökokonto wurden in der Aufgabenstellung und im Leistungsprofil zu diesem Projekt bereits sehr gut dargestellt. Durch den lokalen Verbund der Allianzgemeinden ergeben sich auch für unser Angebot Möglichkeiten der Zusammenarbeit, die eine besondere Ausgangssituation kennzeichnen.

Wir halten die Entwicklung von kommunalen Ökokonten für besonders sinnvoll, wenn für eine bauliche Entwicklung der Gemeinden auch frühzeitig Fragen des Artenschutzes mit einbezogen werden. Zusätzlich ist zu überlegen in welchem Umfang der Bedarf an Kompensation für die Kommune oder interkommunal zu erwarten ist. Nicht jede gemeindeeigene Fläche ist für ein Ökokonto gut geeignet oder möglicherweise grundsätzlich nicht notwendig. Kommunale Grundstücke können alternativ auch über andere Wege wie Förderprogramme für den Naturschutz verbessert werden.

Die Erfahrungen der Gemeinden bei der Umsetzung von Naturschutzverpflichtungen sind vielfältig. Vielfach suchen die Kommunen nach Unterstützung in der Beratung und praktischen Umsetzung der Kompensationsmaßnahmen. Da die kommunale Allianz Main-Wein-Garten von zwei Landschaftspflegeverbänden unterstützt werden kann, ist darüber zusätzlich eine langfristige Betreuung der Flächen und Maßnahmen möglich.

Um insbesondere den Überblick zu behalten und die Durchführung maßnahmenbezogener Details auf Kompensationsflächen für die Gemeinden zu gewährleisten reichen die Meldungen an das Ökokoflächenkataster des Landesamtes für Umwelt nicht aus. Es wird deshalb vorgeschlagen eine (inter)kommunale Flächen-Maßnahmen Datenbank auf GIS-Basis einzurichten, die jährlich fortgeschrieben wird und alle relevanten Informationen zum Stand der Ökokonten und der langfristigen Kompensationsverpflichtungen der beteiligten Gemeinden beinhaltet.

2. Beteiligte Partner

Die Deutsche Landschaften GmbH ist als Flächenagentur vom Landesamt für Umwelt zertifiziert und entwickelt zusammen mit den lokalen Landschaftspflegeverbänden gezielt Ökokonten für künftige Kompensationsverpflichtungen. Durch die sehr gute Vernetzung der Landschaftspflegeverbände mit Kommunen, Naturschutzbehörden und Landwirtschaft können auch besondere Anforderungen bei Naturschutzverpflichtungen in der Flächen- und Maßnahmenauswahl berücksichtigt werden. Beispiele für diese Tätigkeiten sind in unserer Referenzliste siehe 4. enthalten.

Da die vorliegende Projektaufgabe auch die Aufarbeitung von bestehenden und die Weiterentwicklung von möglichen baurechtlichen Verpflichtungen des Naturschutzes für die Kommunen beinhaltet, haben wir unsere Kooperation um den erfahrenen Landschaftsarchitekten Simon Mayer erweitert.

Mit den beiden Landschaftspflegeverbänden Main-Spessart und Würzburg gehen wir eine lokale Partnerschaft ein, die unser Team vervollständigt. Damit können wir die praktische Umsetzung für die Gemeinden einleiten, erleichtern und langfristig absichern.

Die Kooperation von lokalen Akteuren wie Landschaftsarchitekt (aus Erlabrunn), Landschaftspflegeverbände Main-Spessart und Würzburg sowie der Flächenagentur Deutsche Landschaften GmbH (GF mit langjähriger regionaler Berufserfahrung) lassen ein qualitativ hochwertiges Ergebnis für dieses Projekt erwarten.

3. Erfüllung der Anforderungen

Wir bieten unsere Zusammenarbeit auf der Basis von Erfahrung aus zahlreichen Projekten in der Kompensation sowohl bei Ökokonten nach dem Baurecht, als auch nach der Eingriffsregelung im Naturschutzrecht an. Zusätzlich bringen wir mit der Berücksichtigung des Artenschutzes eine multifunktionale Betrachtung und Vorgehensweise in dieses Projekt ein, die nach unseren Erfahrungen im Vollzug des Artenschutzrechtes eine wichtige Grundlage für die weitere Entwicklung von kommunalen Ökokonten darstellt. Alle Kooperationspartner haben langjährige Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Gemeinden im Rahmen der Bauleitplanung, Beratung von Ökokonten und Umsetzung von passenden landschaftspflegerischen Maßnahmen. Die Tätigkeiten von Landschaftsarchitekt und Landschaftspflegeverbänden finden ausschließ in der Region statt, die Flächenagentur hat hier zumindest regionale Schwerpunkte in ihrem Tätigkeitsfeld.

4. Referenzen

a. **Deutsche Landschaften GmbH**

Nr.	Projekt	Auftraggeber	durchgeführt
1	Ökokonto; Beratung	private (ca. 35 AG)	2019 -2021
2	Ökokonto; Beratung	Gem. Erlabrunn, Margetshöchheim	2019, 2021
3	Ökokonto; Beratung	VG Aub	2021
4	Ökokonto; Beratung und Konzepterstellung	Gemeinde Rottendorf	2021
5	Ökokonto; Beratung	Landkreise WÜ, EBE, KT	2020-2021

6	Vorbereitung CEF Artenschutzmaßnahmen	versch. Auftraggeber	2020-2021
7	Management Kohärenzmaßnahme Pottenstein	StBA Bayreuth	2020
8	Umsetzung CEF Artenschutz-Maßnahmen Ostbayernring 4 Abschnitte	Tennet GmbH	2020
9	Vermittlung Verkauf Wertpunkte	versch. Auftraggeber	2019 - 2022
10	Beratung CEF PIK - OU Oberkotzau, LKR Hof	Staatliches Bauamt Bayreuth	2020
11	Suche und Beratung CEF PIK - A73 Coburger Land	Autobahn GmbH des Bundes	2021
12	Suche und Beratung CEF PIK - A7 Ausbau Biebelried-Werneck	Autobahn GmbH des Bundes	2021
13	Flächensuche Ökokonto-Kompensation P48	TransnetBW GmbH	2020
14	Vermittlung vorlaufende Ökokonten	DB Netz AG, DB Immobilien	2021
15	Vermittlung Ausgleichsfläche Umspannwerk Stalldorf	TransnetBW BW	2021
16	Gutachten Ökokonto Bronnbachsee	Center Parcs	2021
17	Umsetzung CEF Artenschutz PIK - Donauausbau Straubing, PIK-Maßnahmen	WIGES Wasserstraßen GmbH	2020-2025
18	Vermittlung Waldaufforstung - Ausbau B469	Staatliches Bauamt Aschaffenburg	2021
19	Kartierung nach Biotopwertliste, RMD Flächen Marktbreit	Bosch & Partner	2019
20	Suche und Beratung CEF Artenschutz PIK - Bauvorhaben Fürther Hafen	Daimler Real Estate GmbH	2022

b. IB Simon Mayer

1	Führung, Meldung Ökokonto	Gemeinde Frammersbach	Seit 2014
2	Meldung Ökokonto	Gemeinde Theilheim	2021
3	Ökokontokonzept, Ökolog. Baubegleitung	Fernwasserversorgung Franken	2021
4	Bearbeitung Ausgleichsflächen Bauleitplanung, Abstimmung mit uNB, Bilanzierung nach BayKompV und Leitfaden	Stadt Ochsenfurt, Gemeinde Gaukönigshofen, Markt Burghaslach, Markt Zellingen, Gemeinde Esselbach, Gemeinde Riedenheim	2021
5	Bearbeitung Ausgleichsflächen LBP, Abstimmung mit uNB, Bilanzierung nach BayKompV	Staatl. Bauamt Schweinfurt, Fernwasserversorgung Franken	2021

c. Landschaftspflegeverbände Main-Spessart/ Würzburg

Die Landschaftspflege organisieren eine Fülle von vergleichbaren Aufwertungsmaßnahmen, die in der Regel über staatlich Programme finanziert werden.

Folgende Beispiele mit direktem Bezug zur Umsetzung von Kompensationsmaßnahmen können aufgeführt werden:

Nr.	Projekt	Auftraggeber	durchgeführt
01	Ziegenbeweidung NSG Randersacker	Staatliches Bauamt Würzburg	seit 2014
02	Grünlandpflege mit Obstbäumen, Altertheim, Reichenberg, Kleinrinderfeld	Autobahn GmbH des Bundes	seit 2014
03	PIK Maßnahmen Ersatzgeldprojekt Agrarlandschaft	UNB LRA Würzburg	seit 2015

5. Daten für die Projektdurchführung

Siehe Aufstellung im Angebot unter 12. Planunterlagen des Auftraggebers

6. Methodik

Unsere Herangehensweise ist allgemein in 1. Ausgangslage, Aufgabenstellung und Konzeption beschrieben. Im Angebot zeigen die Einzelleistungen unsere genaueren Vorstellungen.

Ein grober Zeitplan liegt als gesonderte Darstellung dem Angebot bei.

Die Zusammensetzung unseres Projektteams ergibt sich unter 2. Beteiligte Partner

Unsere zugrundeliegenden Stundensätze sind unter 11. Honorarzusammenstellung im Angebot enthalten.

Stand: 21.02.2022